

	<p>Object: Frieda Kwast-Hodapp (Frauenbildnis)</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Neue Nationalgalerie, Kopf/ Büste</p> <p>Inventory number: NG 27/18</p>
--	--

Description

Alle der von de Fiori geschaffenen Büsten aus dem Bestand der Nationalgalerie zeigen bekannte Persönlichkeiten: die Schauspielerinnen Marlene Dietrich (B III 56) und Anny Ahlers (B I 657), den Boxer Jack Dempsey (B I 454) sowie Berlins Museumsdirektor Wilhelm von Bode (B III 105). Der vorliegende Kopf gibt die deutsche Pianistin Frieda Kwast-Hodapp (1880–1949) wieder, die zur Entstehungszeit der Büste mit dem Fabrikanten und Kunstsammler Otto Krebs liiert war. Bis 1941 ist die Büste in dessen Eigentum nachweisbar. Nach seinem Tod in jenem Jahr überstand seine hochkarätige Sammlung den Krieg auf seinem Gut Holzdorf bei Weimar, das die Rote Armee nun als Versorgungszentrum nutzte. Sowjetische Soldaten entdeckten im Keller die in Tresoren verwahrte Kunst und beschlagnahmten sie. Viele Werke wurden nach Russland verbracht, darunter Gemälde Vincent van Goghs, Claude Monets und Paul Cézannes, die sich heute in der Sankt Petersburger Eremitage befinden. De Fioris Plastik verblieb in Thüringen. Als Staatseigentum der DDR gelangte sie 1952 über Umwege an die Nationalgalerie (Ost). Da die Plastik unrechtmäßig aus einer Privatsammlung entzogen worden war, restituierte man sie 2008 an die Stiftung für Krebs- und Scharlachforschung, die Otto Krebs kurz vor seinem Tod ins Leben gerufen hatte. 2010 erwarb der Berliner Galerist Volker Westphal das Stück bei dem Auktionshaus Christie's. Mit der Schenkung seiner privaten Sammlung ging das Porträt von Frieda Kwast-Hodapp dann endgültig in den Besitz der Nationalgalerie über. | Sven Haase

Basic data

Material/Technique:

Bronze

Measurements:

Höhe: 34 cm, Höhe x Breite x Tiefe: 34 x 23 x 25 cm, Höhe x Breite x Tiefe: 34 x 23 x 25 cm, Tiefe: 25 cm, Breite: 23 cm

Events

Created	When	1930
	Who	Ernesto de Fiori (1884-1945)
	Where	Berlin

Keywords

- Bronze